Team Nachhaltigkeit – Wir suchen dich!

Wir bei GERMANIA sind uns der Verantwortung bewusst, die wir als Unternehmen gegenüber der Umwelt, unseren Mitmenschen und zukünftigen Generationen haben. Um die Ressourcen unseres Planeten zu schonen, ist es unserer aller Aufgabe, verantwortungsbewusst miteinander, aber auch mit Rohstoffen, Energie und unserer Umwelt umzugehen.

Nachhaltigkeit beruht auf insgesamt drei Säulen: Der ökologischen, der ökonomischen und der sozialen Nachhaltigkeit. Jede dieser Säulen spielt auch bei Germania eine große Rolle. Um das „Team Nachhaltigkeit" möglichst ausgewogen aufzustellen und jeden dieser Bereiche so gut wie möglich abbilden zu können, ist eure Unterstützung gefragt.

Jeder, der Interesse am Thema Nachhaltigkeit hat, ist herzlich Willkommen im Team. Dabei kann der persönliche Fokus sowohl auf der ökologischen, also umweltbezogenen, als auch auf der sozialen Ebene liegen. Viele Ideen sind schon durch die Nachhaltigkeitsbäume an uns herangetragen worden und diese umzusetzen und weitere Themen aufzugreifen, ist das Ziel für 2022. Dieses Ziel kann nur gemeinsam erreicht werden.

Deshalb suchen wir DICH! Die Treffen werden so gelegt, dass sie die Kernarbeitszeiten/ Maschinenzeiten nicht beeinträchtigen.

Alle Interessenten melden sich bitte bei Karina Schrautemeier (0172/1957530 oder k.schrautemeier@mygermania.com).



Werde auch Du Teil des "Team Nachhaltigkeit" und unterstütze uns aktiv auf dem Weg in eine bessere Zukunft! Jeder ist herzlich Willkommen sich für Umwelt-, soziale und wirtschaftliche Ziele von Germania einzusetzen.

EiNS
EINFACH NACHHALTIG SCHÖN
SEiN
GERMANIA

Wir sind Team EiNS:

Karina Schrautemeier
E-Mail:
k.schrautemeier
@mygermania.com
Telefon: 01 72 / 195 75 30

Schreibt das Team an – wir freuen uns über Anregungen und Ideen.



Nicht nur reden – handeln!

Nachfolgend findet ihr mögliche Gründe um dem "Team Nachhaltigkeit" beizutreten. Jeder ist herzlich Willkommen im Team und wir freuen uns auf regen Austausch. Das Team befindet sich im Aufbau - jeder hat also die Möglichkeit das Thema mitzugestalten und die Zukunft von GERMANIA zu prägen. Hier gilt: Nicht nur reden (und meckern) - sondern handeln und einen konstruktiven Beitrag leisten.

Umweltschutz ist dir wichtig
Dann bist du genau richtig im Team.
Wir wollen den ökologischen Fußabdruck von Germania so gering wie möglich halten und die Umwelt nicht aus den Augen verlieren. Sei dabei und hilf mit, die Umwelt zu schützen.

Soziales Engagement ist dir wichtig
Dann bist du genau richtig im Team.
Wir wollen auch den sozialen Aspekt der Nachhaltigkeit bei GERMANIA fokussieren. Sei dabei und hilf mit, GERMANIA noch sozialer zu machen.

Du sprühst vor Ideen
Dann bist du genau richtig im Team.
Du hast schon viele weiße Zettel an die Bäume gehängt und möchtest, dass die Ideen auch möglichst schnell umgesetzt werden? Sei dabei und hilf mit, deine Ideen in die Tat umzusetzen.

Deine Meinung ist dir wichtig
Dann bist du genau richtig im Team.
Du hast noch keine weißen Zettel an die Bäume gehängt, weil du der Meinung bist, dass sich bei Germania eh nichts ändert? Veränderungen fangen bei jedem einzelnen an.

Sei dabei und hilf mit, deine Ideen in die Tat umzusetzen - denn nur reden hilft in diesem Fall nicht - handeln ist die Devise! Sei dabei und hilf mit, deine Ideen in die Tat umzusetzen.

Hol Dir das **EiNS-SEIN-T-Shirt!**

Mit **5€/Shirt** bist Du dabei!



Bestellungen nimmt Magnus Heinrich aus dem Einkauf entgegen.
E-Mail:
m.heinrich@mygermania.com
Telefon: 05252/849107

So bleiben wir auf dem Laufenden:
https://mygermania.com/de/nachhaltigkeit.html



EiNS
EINFACH NACHHALTIG SCHÖN
SEiN
GERMANIA

Wir sind (uns) EINS:

Einfach ist unsere Zusammenarbeit.

Nachhaltig ist unser Denken und Handeln.

Schön sind unsere Möbel.

Unser Start ins Jahr 2022: Einfach. Nachhaltig. Schön.

Liebe Kolleginnen und Kollegen

das Jahr ist schon einige Wochen alt und wir stellen erfreut fest, dass der Auftragseingang weiterhin auf hohem Niveau stabil ist und GERMANIA immer noch unter Volllast fährt.

Wie Sie sicherlich mitbekommen haben, standen die letzten Monate vor allem unter Einfluss der angespannten Lage am Beschaffungsmarkt. Bisher haben wir die Situation gut gemeistert und sind – mit ein wenig rumpeln hier und da – gut durch diesen Sturm gesegelt.

Aber die Omikron-Variante sorgt auch bei GERMANIA für erhebliche Personalausfälle, und wir stehen in allen Bereichen vor der täglichen Herausforderung diese Ausfälle zu kompensieren und das Tagesgeschäft am Laufen zu halten.

Wenn wir hier alle an einem Strang ziehen, bin ich guter Dinge, dass wir auch dieses Problem im Griff behalten werden.

Das Thema Nachhaltigkeit scheint jetzt langsam Fahrt aufzunehmen, was mich wirklich freut.

Wenn wir jetzt versuchen einen etwas weiteren Blick in das Jahr 2022 zu werfen, stellen wir fest, dass dieser Blick aktuell mit sehr vielen Unsicherheiten behaftet ist.

Also fahren wir weiter auf Sicht, bleiben mutig und aufmerksam, passen uns den Gegebenheiten immer wieder neu an und freuen uns über jeden Tag, der den aktuellen Lauf bestätigt.

Also alles wie immer seit Beginn der Pandemie!

Herzliche Grüße
Ihr



Wir von GERMANIA gehen auch im Jahr 2022 unseren Weg weiter in dem Dreiklang aus Nachhaltigkeit, Einfachheit und Schönheit. In dieser Kombination wollen wir als Marke im Markt der zerlegten Möbel unschlagbar werden.

Einfach ist unsere Zusammenarbeit. Nachhaltig ist unser Denken und Handeln. Schön sind unsere Möbel. Diese drei Werte findet man heute überall bei GERMANIA. Wir sind uns diesen Stärken bewusst geworden, die von nun an unsere Zukunft prägen sollen. In der ersten Ausgabe dieser Zeitung im Jahr 2022 wollen wir auf der einen Seite auf das vergangene Jahr blicken und auf der anderen die Zukunft ins Visier nehmen.

Das war 2021
Wir können es nicht leugnen, auch bei Germania stand das Jahr 2021 fast komplett im Schatten von Corona. Aber nur fast! Wir haben das Beste aus einem wirklich anstrengenden Jahr gemacht. Wir mussten uns alle immer wieder auf neue Gegebenheiten einstellen – haben das aber gut gemeistert.
Dass die meisten Personen in Deutschland und teilweise auch Europa, in der Pandemie eine große Begeisterung zur Neugestaltung ihrer Wohnungen und Liebe zu zerlegten Möbeln entdeckt haben, spielte und spielt uns natürlich in die Karten. Wir haben es geschafft, unsere bereits vorhandenen Stärken im E-Commerce (Online-Handel) noch weiter auszubauen, ohne die Stärken im stationären Geschäft zu vernachlässigen. Durch die gemeinsamen Kraftanstrengungen in allen Abteilungen haben wir 2021 wirtschaftlich sehr gut abschließen können.
Ein weiteres Highlight war unsere gestartete Nachhaltigkeitskampagne „EINS sein", die auch in 2022 weiter vorangetrieben werden soll.

Das wird 2022
Wenn es nach uns geht, natürlich mindestens genauso erfolgreich wie 2021! Dazu müssen aber wieder alle mit anpacken. Auch in 2022 wird uns die Pandemie weiter beschäftigen. Wir befinden uns mitten in der 4ten Welle und schon jetzt wird von einer 5ten gesprochen. Es heißt also weiterhin „durchhalten". Und selbst, wenn wir die Pandemie in diesem Jahr hinter uns lassen können, stehen wir vor weiteren Herausforderungen. Zu diesem Zeitpunkt kann niemand vorhersagen, ob die Kunden nach der Pandemie in einem ähnlichen Umfang Möbel kaufen, oder ob sie ihr Geld lieber für andere Dinge ausgeben oder wie sich der Beschaffungsmarkt entwickeln wird. Wir können allerdings unser Bestes tun und gemeinsam weiterhin an unserem Dreiklang Einfach. Nachhaltig. Schön arbeiten.

Jeder ist weiterhin gefragt.
Wir wissen, dass wir uns mit diesem Dreiklang Großes vorgenommen haben – nicht nur für 2022, sondern auch für die weitere Zukunft. Es gilt für uns auch weiterhin: „Der Weg ist das Ziel". Sicher können wir nicht alles gleichzeitig verbessern, doch wir können vor allem eins: zusammenarbeiten. Wenn jeder bei GERMANIA mitmacht, können wir unsere Vision nach und nach zur Normalität werden lassen. Geht nicht an den Zukunftsbäumen vorbei, die wir im Unternehmen aufgestellt haben, schaut euch den aktuellen Status, der auf den gelben Punkten dokumentiert ist und nutzt die Vorschlagskarten auch weiterhin, bringt Ideen ein, teilt eure Meinung mit uns und anderen und werdet Teil des Ganzen. Ohne die Teilnahme jedes Einzelnen können wir nicht viel erreichen. Denn es geht darum, Eins zu Sein:

Einfach. Nachhaltig. Schön.

Neue Verpackung für mehr Kundenzufriedenheit

GERMANIA arbeitet bereits seit einiger Zeit daran, verbesserte Verpackungen für unsere neuen Produkte zu entwickeln. So soll die zukünftige Verpackung im Gegensatz zur bisherigen nicht nur dropshipfähig sondern auch nachhaltig sein.

Mithilfe des Projekts „Dropshipfähige und nachhaltige Verpackung" streben wir mehrere Ziele an: Ganz oben steht dabei die Erschließung neuer Märkte (z.B. online und im Export) und der Ausbau bereits bestehender Online-Märkte. Außerdem soll die Kundenzufriedenheit durch die Reduktion von Transportschäden erhöht werden. Damit einhergehend ist die Reduktion der Retouren bzw. Reklamationen. Darüber hinaus möchten wir die Verpackung in unser nachhaltiges Produktkonzept integrieren und somit unser Projekt „EiNS SEiN" weiter voranbringen.

Mit dem Erreichen dieser Ziele wollen wir nicht nur unseren Umsatz steigern, sondern auch unseren Vorsprung gegenüber Wettbewerbern ausbauen und uns als verlässlichen Partner gegenüber dem Handel festigen.

Konkret sieht das Projekt so aus: Durch das Ersetzen von Styropor durch Kartonage, wird nicht nur die Qualität der Verpackung erhöht, sondern auch eine nachhaltige Lösung für die Umwelt geschaffen. Aus den Ergebnissen eines Tests im Prüf-Labor konnten wir schließen, dass wir durch die Veränderung der Verpackung unsere Reklamationen, die aufgrund von Transportschäden entstehen, erheblich reduzieren können.



Mit Beginn dieses Jahres wird die neue Verpackung zuerst für die drei folgenden Projekte eingeführt: Das Garderobenprogramm GW-Frisco, die Einzel-Garderobe 3133 sowie die Schuhschränke 2536 & 2537. Alle folgenden Programme werden ebenso verpackt.

Falls ihr Fragen oder Anregungen zu diesem Thema habt, könnt ihr gerne Felix Diekmann sowie Frank Dawson, Andreas Krisch, Frank van Hoof oder Burkhard Sandheinrich ansprechen, welche für dieses Projekt verantwortlich sind.

Neue Gesichter.

Seit unserer letzten Mitarbeitervorstellung sind wieder einige neue Gesichter dazu gekommen, die wir gerne dem Rest des Unternehmens vorstellen möchten.

Im Unternehmen



Andre Kroschewski arbeitet seit September 2021 als Konstrukteur in der Konstruktion. Zu seinem Aufgabenfeld gehören unter anderem das Aufreißen von neuen Möbeln, die Erstellung von Zeichnungen und Stücklisten, sowie die Ausarbeitung von Aufrissen und die Fertigstellung für die Fertigung. An einem typischen Arbeitstag checkt Andre zuallererst seine Mails und bespricht dann mit dem restlichen Team, welche Aufgaben erledigt werden müssen. Danach bearbeitet er entweder Projekte oder Modelle, setzt Bohrlisten, erstellt Listen und erstellt bzw. kontrolliert Zeichnungen. An seiner Arbeit schätzt er am meisten das Zusammenarbeiten mit den verschiedenen Abteilungen und, dass er dazu in der Lage ist, Ideen in die Wirklichkeit umzusetzen. Im Sinne der Nachhaltigkeit bemüht sich Andre, privat darauf zu achten, welche Konsumgüter er wirklich benötigt und welche nicht.



Corvin Dreisigacker ist seit Oktober 2021 in unserer IT-Abteilung tätig und dort für das Qualitäts- und Prozessmanagement verantwortlich. Der Hauptbestandteil seiner Aufgaben ist die Prozessdigitalisierung bzw. digitale Transformation. An seiner Arbeit gefällt ihm am allermeisten zusammen mit seinen Kollegen Lösungen zu erarbeiten.



Lars Tiemeier ist seit Januar 2022 in unserer IT-Abteilung tätig und dort für das die Überwachung, Konfiguration und Optimierung der IT-Infrastruktur zuständig. Einen typischen Arbeitsalltag würde er so beschreiben: Systemkontrolle, evtl. Fehlerbehebungen.Projektarbeiten.Ihm gefallen besonders die Abwechslungsreichen Tätigkeiten.



Tobias Brand ist seit Juni 2021 als Maschinenführer in unserem Maschinensaal tätig. Dort bedient er die Maschine Nottmeyer II. Zu seinem typischen Arbeitstag gehört, die Maschine zu starten, einzustellen und zu messen bzw. gegebenenfalls zu justieren. Ist all dies erledigt, kann die Produktion gestartet werden. An seiner Arbeit gefällt ihm das nette Betriebsklima und das selbstständige Arbeiten am besten.



Larissa Franzbonenkamp studiert zurzeit Wirtschaftswissenschaften und Englisch und unterstützt das Marketingteam seit Mai 2021 als Werkstudentin. Sie ist größtenteils für die Kommunikation mit einem 3D-Studio für die Erstellung der Bilddaten zuständig, generiert Inhalte für unseren LinkedIn Account und kümmert sich um die Bewerbung unserer Möbel auf Amazon. Einen typischen Arbeitsalltag gibt es bei ihr nicht und genau das ist es, was sie an der Arbeit im Bereich Marketing so fasziniert. Larissa ist keine Expertin auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit, aber versucht trotzdem ihren Beitrag zu leisten. Sie verzichtet so gut es geht auf Plastik und versucht sich des Öfteren vegetarisch oder vegan zu ernähren. Zu ihren Hobbys gehören unter anderem zeichnen und das Schneiden von Videos.



Michael Nitsche ist seit November 2021 als Hausmeister im Gebäudemanagement tätig. Er ist für eine Vielzahl von Aufgaben verantwortlich, zu denen unter anderem alle Arbeiten in den Gebäuden und der Außenanlage zu den Themen Funktion, Ordnung und Sauberkeit anfallen. Michael schätzt besonders die Abwechslung und Selbstständigkeit, die mit seiner Arbeit einhergehen. Darüber hinaus gefällt es ihm, dass er sichtbare Ergebnisse erreicht, sein handwerkliches Talent ausleben kann und stets etwas dazu lernt. Im Privaten bemüht er sich nachhaltig zu leben und wenngleich er kein schickes und modernes E-Auto besitzt, so leistet er doch seinen Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft.

Luis Brand arbeitet seit Februar 2020 als Maschinenbediener bei GERMANIA. Seine Aufgabe ist es die Endkontrolle bei der Abstapelung von HOMAG I durchzuführen. An einem typischen Arbeitstag startet er zuallererst die Maschine, kontrolliert daraufhin das erste Werkstück und weist im Laufe des Tages die Maschinenführer gegebenenfalls auf Schäden an den Werkstücken hin. An seiner Arbeit schätzt er vor allem die Vielseitigkeit, die Teamarbeit und das freundliche Betriebsklima.

Pascal Ransom arbeitet seit Juni 2021 als Lagerlogistiker bei GERMANIA. Zuvor hat er sein Fachabitur abgeschlossen und bei Unternehmen wie Lausen Entsorgung, Nobilia Küchen und Universal Transport gearbeitet. Von GERMANIAs Möbeln gefällt ihm der Drehschrank 1189 im weißen Dekor am besten. In seiner Freizeit spielt er gerne E-Gitarre und folgt seiner Leidenschaft als eingetragener Hobbybrauer.

Meik Brand arbeitet seit November 2022 im Lager/Versand. Ihm macht die Arbeit viel Spaß und ihm gefällt das gute Arbeitsklima in der Abteilung.



Larissa Richert arbeitet seit Februar 2021 in GERMANIAs Lager, wo es ihre Aufgabe ist, Wickelpolster einzupacken. An ihrer Arbeit gefällt ihr am meisten, dass sie sehr abwechslungsreich ist.



Jakub Wolf arbeitete bisher als Koch und ist seit November 2021 am Einpackband tätig. Dort ist es seine Aufgabe Möbelelemente in Kartons zu packen. An seiner Arbeit schätzt er vor allem die guten Arbeitszeiten, die freundliche Arbeitsatmosphäre und die netten Kollegen. Sein Vorschlag für mehr Nachhaltigkeit bei GERMANIA ist es, jedem Mitarbeiter zu jeder Zeit Wasser anzubieten.



Bettina Bunse ist gelernte Bäckereifachverkäuferin und arbeitete vor ihrem Beginn bei GERMANIA in einer Zeitarbeitsfirma. Seit März 2021 ist sie nun in unserem Lager tätig, wo sie verschiedene Wickelpolster packt. An ihrer Arbeit gefallen ihr besonders die abwechslungsreichen Aufgaben.



Thomas Puggel ist gelernter Holzmechaniker und arbeitet am Einpackband an Platz 3. Zu seinen Aufgaben gehört das Einpacken der Möbelstücke in Kartons. Ihm gefällt das gute Arbeitsklima in der kleinen Arbeitsgruppe sehr gut. Thomas versucht nachhaltig zu leben, arbeitet aber noch daran.

Elias Kasdorf arbeitet seit Januar 2021 als Holzmechaniker in unserem Maschinensaal. Seine Hauptaufgabe besteht darin, die Kaschieranlage zu bedienen, und er hilft, wo er nur kann. Aus diesem Grund existiert für ihn auch kein typischer Arbeitstag. Es gibt jeden Tag etwas Neues zu erleben. Diese Abwechslung ist es, was ihm an seiner Arbeit besonders gut gefällt. Sein Vorschlag für mehr Nachhaltigkeit bei GERMANIA wäre es, die Kaschieranlage abzuschaffen, da sie nicht nur viel Papiermüll produziert und dafür verantwortlich ist, dass Leim in den Abfluss gerät, sondern auch viel Strom für das Aufheizen verbraucht.

Die Auszubildenden



Lea Peter hat im September 2021 ihre Ausbildung zur Industriekauffrau gestartet. Sie hat sich für diese Ausbildung entschieden, da ihr Verwaltungsaufgaben großen Spaß bereiten. In ihrer Freizeit trifft sie sich gern mit ihren Freunden und geht regelmäßig ins Fitnessstudio. Von GERMANIAs Sortiment gefällt ihr das Programm California am meisten, da es durch die Kombination aus Weiß und Marmor sehr edel wirkt. Lea versucht sowohl im Privaten als auch am Arbeitsplatz nachhaltig zu leben. So achtet sie Zuhause darauf gezielter einzukaufen sowie weniger wegzuschmeißen und auf der Arbeit mehr Papier zu sparen.



Jaqueline Birkenfeld hat im August 2021 die Ausbildung zur Industriekauffrau begonnen. In ihrer Freizeit spielt sie gerne Theater an der Freilichtbühne in Bellenberg. Sie lebt vegetarisch, nutzt beim Einkauf einen Jutebeutel und verzichtet auf Plastikflaschen. Sie wäre dankbar, wenn GERMANIA einen Wasserspender aufstellen würde, an welchem sie ihre Wasserflasche auffüllen könnte.

Alexandra Berndt hat nach einem praktischen Jahr als Elektronikerin im August 2021 die Ausbildung zur Holzmechanikerin bei GERMANIA gestartet. Sie hat sich für diese Ausbildung entschieden, da sie gerne mit Holz und Maschinen arbeitet. In ihrer Freizeit verbringt sie nicht nur gerne Zeit mit ihrer Freundin und den Haustieren, sondern hat auch viel Spaß daran zu wandern und zu kochen.

Kevin Lengert hat im August 2021 seine Ausbildung zum Holzmechaniker begonnen. Er hat sich für diese Ausbildung entschieden, da es ihm schon immer gefallen hat mit Holz zu arbeiten. In seiner Freizeit ist er gerne draußen und spielt Badminton. Er ist der Meinung, dass eine geringe Anzahl von Schrauben nicht unbedingt in großen Plastiktüten verpackt werden müsste.

Marlon Möller ist seit August 2021 als Azubi zur Fachkraft für Lagerlogistik bei GERMANIA tätig.



Unsere Bäume beginnen zu blühen

Unsere Nachhaltigkeits-Bäume findet Ihr in physischer Form an vier Stellen im Unternehmen (Eingangsbereich, Showroom, Logistik und Produktion). Und sie beginnen zu blühen. Danke allen, die bereits eine Idee in Form von weißen Karten an die Bäume gebracht haben.

Diese Karten werden regelmäßig dokumentiert und mit der Geschäftsleitung diskutiert. Die gelben Kreise auf den Karten geben den aktuellen Stand der Bearbeitung wieder. Somit könnt ihr an den Bäumen sehen, in welcher Form eure Idee zur Zeit bearbeitet wird. Hier seht ihr auch, in welcher Abteilung bzw. von wem der Vorschlag bearbeitet wird. Sprecht die Personen gerne an, wenn ihr noch Fragen oder Anregungen habt.

Auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft benötigen wir auch weiterhin eure Unterstützung. Bitte bringt eure Ideen ein und füllt die weißen Zettel aus.

PS: Vielleicht ist euch der kleine Pinguin auf dem Bild bzw. sind euch die weiteren kleinen Aufbewahrungsboxen an den Bäumen aufgefallen. Danke dafür an die Holzmechaniker-Azubis, die diese Idee hatten und sie super umgesetzt haben.

17 Ziele für nachhaltige Entwicklung - hier mehr erfahren: und auf 17ziele.de

1 KEINE ARMUT
2 KEIN HUNGER
3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN
4 HOCHWERTIGE BILDUNG
5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT
6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN
7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE
8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM
9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR
10 WENIGER UNGLEICHHEITEN
11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN
12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION
13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ
14 LEBEN UNTER WASSER
15 LEBEN AN LAND
16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN
17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE